

# Höchststrafe für Saalfeld

## 2. Bezirksliga: VfB Greiz I – ESV Lok Saalfeld I 9:0

Schon vor Spielbeginn gegen Saalfeld war klar, dass alles andere als ein deutlicher Sieg gegen das Schlusslicht der Tabelle eine Überraschung gewesen wäre. Außerdem traten die Gäste ersatzgeschwächt an.

Für den ersten Punkt sorgten Hempel/Schüßler mit einem Dreisatzsieg über Fiebrich/Klette. Ungleich spannender ging es dagegen beim Spiel Krause/Thomas gegen Blochberger/Damaschke zu. Aber wie schon so oft in dieser Saison behielten die beiden routinierten Greizer die Nerven und gewannen mit 11:9 im fünften Satz. Eine klare Angelegenheit wurde das Doppel drei für Reinhold und Oefler, die in drei Sätzen siegten. Danach spielte Hempel gegen Blochberger wie schon im Hinspiel fünf Sätze. Aber auch diesmal hatte er im Entscheidungssatz die Nase vorn. Als anschließend Schüßler in drei Sätzen gegen Damaschke auf 5:0 für den VfB erhöhte, war nun jeglicher Widerstand gebrochen. Krause, Thomas, Reinhold und zum Schluss Oefler machten jeweils mit 3:0 Erfolgen den Kantersieg perfekt. Lediglich vier Satzgewinne ließ man den Saalfeldern im gesamten Spiel. Mit diesem Pflichtsieg setzen sich die Greizer dank einer starken Leistung in der oberen Tabellenhälfte fest.

Punkte VfB Greiz I: *Uwe Hempel, Tobias Schüßler, Peter Krause, Jürgen Thomas, Frank Reinhold, Stefan Oefler je 1,5*